

SportRegion-Newsletter 49/2019

1. SportRegion-intern

Mitgliederversammlung | Matthias Klopfer bleibt an der Spitze der SportRegion

Matthias Klopfer bleibt weiterhin Vorsitzender der SportRegion Stuttgart. Der Schorndorfer Oberbürgermeister steht seit Februar 2012 an der Spitze des Vereins, der sich um die interkommunale Zusammenarbeit im Sport kümmert. Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung, die am 26. November 2019 in Stuttgart-Bad Cannstatt stattfand, wurde Klopfer einstimmig im Amt bestätigt. Zu seinen Stellvertreten wurden die Regionalrätin Regina Wagner und Gunter H. Fahrion (Präsident des Württembergischen Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes) gewählt. Bei den übrigen Vorstandssämttern kandidierten fast alle bisherigen Amtsinhaber erneut und wurden alleamt für zwei weitere Jahre gewählt. Regionalrätin Monica Wüllner und Günther Kuhnigk (Leiter des Amtes für Sport und Bewegung der Landeshauptstadt Stuttgart) sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu ins Gremium gewählt wurden neben Regionalrätin Regina Wagner Daniela Klein vom Amt für Sport und Bewegung der Landeshauptstadt Stuttgart sowie Erich Hägele (Präsident des Sportkreises Rems-Murr). Dem neuen Vorstand der SportRegion Stuttgart gehören somit nun elf Personen an; bislang waren es zehn. Die folgenden Personen bilden den Vorstand der SportRegion: Matthias Klopfer (Vorsitzender), Gunter H. Fahrion und Regina Wagner (beide Stellvertretende Vorsitzende), Wilfried Scheible (Schatzmeister), Jürgen Scholz, Andreas Hesky, Dr. Joachim Wolf, Daniela Klein, Matthias Müller, Erich Hägele und Dominik Hermet. Mehr Infos: www.sportregion-stuttgart.de/kommunikation/details/news/mitgliederversammlung-matthias-klopfer-bleibt-an-der-spitze-der-sportregion

Jahresmotto | Das Jahr 2020 steht unter dem Motto SPORT UND POLITIK

SPORT UND POLITIK lautet das Jahresmotto 2020 der SportRegion Stuttgart. Dies gab der Vorsitzende Matthias Klopfer auf der Mitgliederversammlung der SportRegion Stuttgart bekannt. SPORT UND POLITIK ist ein Motto, welches laut Klopfer sehr gut zum Verein passt: „Schon bei der Gründung des Vereins hat das eine Rolle gespielt. Die Schreibweise ‚SportRegion‘ steht für das Zusammenspiel zwischen Sport und Politik, also zwischen den Sportverbänden und den Kommunen.“ Im YouTube-Kanal der SportRegion Stuttgart ist ein Video zu sehen, in welchem Matthias Klopfer auf das Jahresmotto 2019 zurückblickt und einen Ausblick auf das Jahresmotto 2020 gibt. Mehr Infos: <https://youtu.be/E2JMsPypnOE>

Relaunch | Homepage der SportRegion Stuttgart in neuem Look

Die Homepage der SportRegion Stuttgart präsentiert sich in neuem Look. Der Vorsitzende Matthias Klopfer verkündete auf der Mitgliederversammlung der SportRegion Stuttgart, dass der Relaunch der Homepage abgeschlossen ist; die neue Seite, die in Zusammenarbeit mit der Firma Tricept Informationssysteme AG entwickelt wurde, ging vor wenigen Tagen online. Auf der neuen Website wird viel mit Bildern gearbeitet. Zudem wird gezielt auf die Social-Media-Aktivitäten des Vereins hingewiesen. Mehr Infos: www.sportregion-stuttgart.de

Kooperation mit Regio TV | Beitrag über Orientierungslauf und Mitgliederversammlung

Der Sender Regio TV und die SportRegion Stuttgart kooperieren. In der aktuellen Folge der Natursport-Serie wird über den Orientierungslauf berichtet. Der Beitrag wird am Donnerstag (5. Dezember) bei Regio TV zu sehen sein. In der Sendung STARTBLOCK07 ging es zuletzt schwerpunktmäßig um die Arbeit der SportRegion Stuttgart; das Kamerateam filmt bei der Mitgliederversammlung des Vereins. Der Beitrag findet man in der Mediathek des Senders. Mehr Infos: www.regio-tv.de/mediathek/video/startblock07-zu-gast-bei-der-sportregion/

2. Sportveranstaltungen

Handball | Schafft der TVB 1898 Stuttgart den Einzug ins Final-Four-Turnier?

Nur noch einen Schritt entfernt vom Final-Four-Turnier um den DHB-Pokal sind die Bundesliga-Handballer des TVB 1898 Stuttgart. Auf dem Weg ins Finalturnier, das im April in Hamburg stattfinden wird, wartet nun aber ein richtig schwerer Brocken auf die selbsternannten „Wild Boys“: Am Dienstag (3. Dezember) empfängt der TVB den THW Kiel in der SCHARrena in Stuttgart-Bad Cannstatt, Anwurf ist um 20 Uhr. Die Kieler sind mit 20 Meistertiteln nicht nur Deutscher Rekordmeister, sondern haben auch den DHB-Pokal elfmal gewonnen, was ebenfalls eine Bestmarke darstellt. Das Pokal-Viertelfinale wird jedoch nicht das letzte Mal in diesem Kalenderjahr sein, dass der TVB 1898 Stuttgart und der THW Kiel aufeinandertreffen – bereits am Sonntag (15. Dezember) gibt es dieses Duell

erneut. Dann geht es für die beiden Kontrahenten um Bundesliga-Punkte, für das Ligaspiel gegen den Rekordmeister zieht der TVB sogar eigens in die größere Porsche-Arena um. Zuvor müssen die Stuttgarter Ballwerfer in der 1. Bundesliga nochmals auswärts ran, am Samstag (7. Dezember) gastiert der TVB bei der HSG Wetzlar. Mehr Infos: www.tvb1898.de

Basketball | Kirchheim Knights bestreiten Kellerduell in Liga zwei

Elf Saisonspiele haben die Kirchheim Knights in der 2. Basketball-Bundesliga Pro A bereits bestritten – nur dreimal gingen die Korbjäger des VfL Kirchheim/Teck dabei als Sieger vom Feld. Mit dieser Bilanz stehen die Ritter aus der Teckstadt aktuell auf Abstiegsrang 15. Und zu allem Überfluss setzte es zuletzt beim Tabellenschlusslicht Phönix Hagen auch noch eine deutliche 70:103-Niederlage. Am Wochenende treffen die Knights nun erneut auf einen direkten Rivalen aus dem Keller des Klassements: Am Samstag (7. Dezember) empfangen sie ab 19 Uhr das TEAM EHINGEN URSPRING in der Sporthalle Stadtmitte in Kirchheim/Teck. Die Spielgemeinschaft zwischen TSG Ehingen und der Nachwuchsakademie Urspringschule steht aktuell punktgleich einen Platz hinter den Gastgebern. Mehr Infos: www.kirchheim-knights.de

Fechten | Burg-Cup und Postmichel-Turnier bei der SV 1845 Esslingen

Ein ereignisreiches Wochenende liegt vor den Fechtern der SV 1845 Esslingen, schließlich tritt der Verein bei gleich zwei Turnieren als Veranstalter auf: Am Samstag (7. Dezember) richtet er in der Sporthalle im Eberhard-Bauer-Stadion in Esslingen/Neckar-Weil die sechste Auflage des Esslinger Burg-Cups aus, am Sonntag (8. Dezember) wird an selber Stätte beim 17. Postmichel-Turnier gefochten. Der Burg-Cup am Samstag ist ein hochklassiges Florett-Turnier für Männer, das auch zur internationalen Nachwuchsserie U 23 European Circuit gehört. Beginn der Gefechte ist um 9 Uhr. Um ein U-17-Ranglistenturnier für junge Florettfechterinnen und Florettfechter aus Süddeutschland handelt es sich beim Postmichel-Turnier am Sonntag, hier beginnt der Wettbewerb für den männlichen Nachwuchs um 10 Uhr und für den weiblichen Nachwuchs um 12 Uhr. Mehr Infos: www.fechten-in-esslingen.de

Handball | Lokalduell zwischen TG Nürtingen und SG Haslach-Herrenberg-Kuppingen

Derzeit läuft die Handball-Weltmeisterschaft der Frauen in Japan; die deutsche Auswahl ist mit zwei Siegen in das Turnier gestartet. Während der Welttitelkämpfe ruht zwar der Spielbetrieb in der 1. Handball-Bundesliga der Frauen, in der 2. Bundesliga wird jedoch auch in den WM-Wochen um Punkte gekämpft, zum Beispiel bei einem Nachbarschaftsduell am Freitag (6. Dezember): In der Theodor-Eisenlohr-Sporthalle in Nürtingen empfängt die TG Nürtingen den Lokalrivalen SG Haslach-Herrenberg-Kuppingen, Anpfiff ist um 20 Uhr. Der dritte Zweitligist aus der Region Stuttgart ist am Wochenende hingegen auswärts mächtig gefordert: Die Damen des VfL Waiblingen treten am Samstag (7. Dezember) beim Tabellenführer SV Union Halle-Neustadt an. Mehr Infos: www.hbf-info.de

Hockey | Erstes Heimspiel der Hallenrunde für HTC Stuttgarter Kickers

Mit einer denkbar knappen 3:4-Auswärtsniederlage in München-Obermenzing sind die Hockey-Herren des HTC Stuttgarter Kickers am vergangenen Samstag in die Hallensaison der 2. Bundesliga Süd gestartet. Sieben Tage später präsentieren sich die Kickers auch erstmals in der noch jungen Hallenrunde vor heimischem Publikum: Am Samstag (7. Dezember) ist der Rüsselsheimer RK zu Gast im BREUNINGER Hockeypark an der Hohen Eiche in Stuttgart-Degerloch, Spielbeginn ist um 15 Uhr. Bereits am Sonntag (8. Dezember) geht es für die Kickers-Herren dann erneut um Punkte, diesmal jedoch auswärts: Die Degerlocher gastieren für ihr zweites Zweitliga-Spiel des Wochenendes beim Limburger HC. Mehr Infos: www.htc-stuttgarter-kickers.de

Ringen | Heimkampf-Doppelpack in Schorndorf

Ein straffes Programm erwartet die Ringer des ASV Schorndorf am kommenden Wochenende, innerhalb von nicht einmal 24 Stunden bestreiten die „Spartaner“, wie sich die Mannschaft selbst nennt, zwei Heimkämpfe in der 1. Bundesliga-Südost. Das intensive Wochenende beginnt am Samstag (7. Dezember) um 19.30 Uhr, wenn es in der Sporthalle Grauhalde in Schorndorf zum Duell mit den Ringern des FC Erzgebirge Aue kommt. Der nächste Bundesliga-Wettkampf folgt dann schon am Sonntag (8. Dezember), dann macht die Mannschaft des RSV Rotation Greiz ab 15 Uhr in der Sporthalle Grauhalde ihre Aufwartung. An die Hinkämpfe gegen die beiden Rivalen haben die Hausherren unterschiedliche Erinnerungen: Das Duell in Aue entschieden die Schorndorfer Mitte Oktober mit 14:9 für sich, eine Woche später mussten sie in Greiz jedoch eine hauchdünne 13:15-Niederlage hinnehmen. Mehr Infos: www.asvschorndorf.de

Schwimmen | Zwei Traditionsturniere in Stuttgart-Untertürkheim und in Sindelfingen

Auf jeweils eine mehr als vier Jahrzehnte lange Historie können das Internationale Herbstschwimmen der Sportvereinigung Feuerbach und das Dr. Otto-Fahr-Gedächtnisschwimmen des SV Cannstatt zurückblicken. Am Wochenende laden die beiden Vereine erneut zu den beiden Traditionsvierstern: Für das Feuerbacher Schwimmfest ist es die 42. Auflage, bei der Veranstaltung des SV Cannstatt, die inzwischen offiziell als Dr. Otto Fahr SWIM-MEETING ausgeschrieben ist, handelt es sich sogar um die 45. Austragung. Im Rahmen des Feuerbacher Herbstschwimmens werden am Samstag (7. Dezember) und Sonntag (8. Dezember) insgesamt 64 Konkurrenzen ausgetragen. Beginn der Wettkämpfe in der Traglufthalle des Inselbades in Stuttgart-Untertürkheim ist an beiden Tagen um 8.45 Uhr (mehr Infos: www.sg-sn.de). Das Otto-Fahr-Schwimmen findet, obwohl der SV Cannstatt der Gastgeber ist, außerhalb der Stuttgarter Stadtgrenzen statt – nämlich im Badezentrum Sindelfingen, das bereits seit zehn Jahren Austragungsort des Traditionsevents ist. Dort finden am Samstag und am Sonntag insgesamt 34 Wettbewerbe statt, Wettkampfbeginn ist an beiden Tagen um 9 Uhr (www.ottofahr.sv-cannstatt.de)

Taekwondo | EM-Titel werden beim Park Pokal im Sindelfinger Glaspalast vergeben

Als Bundestrainer des Deutschen Takewondo-Teams in den 1970er und 1980er Jahren und als Gründer seiner Taekwondo-Schule in Stuttgart hat sich Park Soo-nam einen Namen gemacht. Aber sein Name ist auch untrennbar mit einem der traditionsreichsten Taekwondo-Turniere des Landes verbunden, dem Internationalen Park Pokal. Das diesjährige Turnier findet am Samstag (7. Dezember) und am Sonntag (8. Dezember) im Glaspalast Sindelfingen statt, es ist bereits die 34. Auflage. Dabei messen sich die Kampfsportler einmal mehr im Vollkontakt-Wettkampf Kyorugi und auch im Formenlauf Poomsae. Beginn der Wettkämpfe ist an beiden Tagen um 9.30 Uhr. Für die jüngsten Teilnehmer im Alter zwischen sechs und elf Jahren ist der diesjährige Park-Pokal auch als Taekwondo-Europameisterschaft ausgeschrieben. Mehr Infos: www.takewondo-aktuell.de

Volkslauf | „Weinstadt Cross“ wird zum vierten Mal durchgeführt

Um eine noch recht junge Veranstaltung handelt es sich beim „Weinstadt Cross“. Am Samstag (7. Dezember) findet das Laufevent zum vierten Mal statt, Beginn ist um 14 Uhr. Auf die Teilnehmer wartet eine etwa 1,2 Kilometer lange Querfeldein-Laufrunde rund um das Stadion Benzach in Weinstadt-Endersbach. Diese muss, je nach Wettbewerb, mehrmals absolviert werden – die Starter des Sport Schwab Cup laufen beispielsweise vier Runden, die Läufer, die um den Preis der Volksbank Stuttgart buhlen, müssen sogar acht Runden hinter sich bringen. Mehr Infos: www.weinstadtcross.de

Weitere Sporttermine: www.sportregion-stuttgart.de/veranstaltungskalender

3. Sonstige Termine

8. Dezember | Diskussionsrunde mit den VfB-Präsidentenwahlkandidaten in Gerlingen

Am 15. Dezember wird auf der Mitgliederversammlung des VfB Stuttgart ein neuer Präsident gewählt. Exakt eine Woche zuvor findet am Sonntag (8. Dezember) in Gerlingen eine Veranstaltung mit den beiden Präsidentschaftskandidaten Claus Vogt und Christian Riethmüller statt. Los geht die öffentliche Veranstaltung um 11 Uhr im Café Bistro Courage. Mehr Infos: www.vfb-fanclub-courage-gerlingen.de/kontakt.html

4. Medienecke

Regio TV | Wochenübersicht

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (2. Dezember): Rückblick auf den Sport vom Wochenende
- Dienstag (3. Dezember): Bericht über die Deutsche Meisterschaft im 5er-Radball
- Mittwoch (4. Dezember): Vorbericht über den Mercedes-Benz JuniorCup
- Donnerstag (5. Dezember): STARTBLOCK07
- Freitag (6. Dezember): Bericht über die Bietigheimer Bundesliga-Hockeyspielerinnen

5. Sonstiges

Auszeichnung | Die Radschnellverbindung landet auf dem ersten Platz

Kürzlich fand in Kornwestheim der Radkongress PEDELEC-Land Baden-Württemberg statt. Höhepunkt der Veranstaltung war die Verleihung des Landespreises „Neue Wege schaffen“ durch Verkehrsminister Winfried Hermann (MdL). Mit der damals landesweit ersten fertiggestellten Radschnellverbindung von Böblingen/Sindelfingen nach Stuttgart landete der Landkreis Böblingen auf dem ersten Platz. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Stadt Mannheim mit ihrem Projekt Bismarckstraße und die Stadt Neckartenzlingen mit einer neuen Fahrradbrücke. Eine Fachjury hatte die Preisträger unter insgesamt 26 eingereichten Projekten ausgewählt. Stellvertretend für alle Regierungspräsidien im Land erhielt das Regierungspräsidium Stuttgart einen Sonderpreis. Damit ehrte Minister Hermann das Engagement der Behörden bei der Planung und dem Bau von Radwegen an Bundes- und Landesstraßen. Mehr Infos: www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemittelung/pid/auf-dem-weg-zum-pedelec-land/

Radball | 5er-Team des RSV Waldrems wird zum dritten Mal in Folge Deutscher Meister

Der RSV Waldrems ist Deutscher Meister im 5er-Radball geworden. Bei der Endrunde in Gärtringen gewann die Mannschaft aus Backnang-Waldrems alle vier Spiele und wurde so zum dritten Mal in Folge Meister. Die Gastgeber aus Gärtringen landeten am Ende hinter Ginsheim auf dem dritten Platz. Mehr Infos: www.echo-online.de/sport/weitere-sportarten/suedhessen/unser-ubliches-siebenmeter-chaos_20813031

Radfahren | Kampagne des ADFC wird fortgesetzt

Mit seiner bundesweiten Kampagne „Mehr Platz fürs Rad“ macht der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) auf die Platzdebatte im Straßenraum aufmerksam – und trifft damit den Nerv der Zeit. 2020 geht die Kampagne weiter und mit ihr die Forderungen des Landesverbandes nach einem neuen Mobilitätskonzept. Mehr Infos: www.adfc.de/artikel/adfc-kampagne-mehrplatzfuersrad

Sportkreis Böblingen | Der Behindertensport wird im Jahr 2020 in den Fokus gerückt

Zu den vielfältigen Aufgaben, die der Sportkreis Böblingen erfüllt, gehört auch die Organisation, die Abnahme und die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens. Weniger bekannt, aber ebenso wichtig und anspruchsvoll ist das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung. Um dieses Sportabzeichen im paralympischen Jahr populär zu machen, hat der Sportkreisrat des Sportkreises Böblingen beschlossen, unter dem Motto „Mit Handicap zum Sportabzeichen – in 100 Tagen zum Erfolg“ dem Behindertensport im kommenden Jahr ganz besondere Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Prominente Personen aus dem Behindertensportbereich, darunter die beiden Patenkinder der SportRegion Stuttgart Niko Kappel und Maurice Schmidt, unterstützen das Projekt. Mehr Infos: www.sportregion-stuttgart.de/kommunikation/details/news/sportkreis-boeblingen-der-behindertensport-wird-im-jahr-2020-in-den-fokus-gerueckt

Tennis | WTB-Team glänzt mit einem DM-Titel und zwei Vizemeisterschaften

Großer Jubel über das erfolgreiche Abschneiden der Kaderjugendlichen des Württembergischen Tennisbundes (WTB) bei den Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften in Essen: Mit einem Titelgewinn und zwei Vizemeisterschaften zählen die Würtemberger zu den erfolgreichsten Akteuren beim nationalen Leistungsvergleich. Alexandra Vecic vom TC Hechingen ist Deutsche U-18-Meisterin geworden; Rebeka Kern (TC Bernhausen, U 16) und Benedict Kurz (TC Hirschlanden, U 18) kehrten jeweils mit DM-Silber zurück. Mehr Infos: www.wtb-tennis.de

Turnen | Rekordserie des Stuttgarter Damenteams

Über den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister 2019“ dürfen sich der MTV Stuttgart und der KTV Straubenhardt freuen. Die Damen des MTV Stuttgart dominierten erneut beim Kampf um den Titel und setzten ihre Rekordserie fort. Insgesamt 206,250 Punkten hatten die Schwaben bei der Endrunde in Ludwigsburg am Ende gesammelt und damit fast drei Punkte zwischen sich und den TSV Tittmoning gebracht. Für die Frauen des MTV Stuttgart ist es bereits der siebte Titel in Folge und der elfte Meisterstitel insgesamt. Bei den Herren gewann die KTV Straubenhardt das Finale gegen die TG Saar mit 29:27 und nahm somit nach einem spannungsgeladenen Wettkampf den Meisterpokal bereits zum siebten Mal mit nach Hause. Im kleinen Finale um Platz drei setzte sich der TV Schwäbisch Gmünd-Wetzgau am Ende mit 36:27 gegen die Siegerländer KV durch. Mehr Infos: www.deutsche-turnliga.de